



Kinder vor dem Zuckertütenbaum

Die Schulanfänger aus der Kita „Leimbacher Knirpse“ freuen sich auf ihre Einschulung und die dazugehörigen großen Zuckertüten

Lesen Sie dazu auf Seite 6

Inhalt

■ Aus dem Rathaus		■ Wir gratulieren	Seite 5
Amtliche Bekanntmachungen	Seite 2	■ Aus den Ortsteilen	Seite 6
Mitteilungen und Informationen der Stadtverwaltung	Seite 3	■ Vereine und Verbände informieren	Seite 8

für die Ortsteile Mansfeld-Lutherstadt • Abberode • Annarode • Biesenrode • Braunschwende • Friesdorf • Großörner • Gorenzen • Hermerode • Möllendorf • Molmerswende • Piskaborn • Ritzgerode • Siebigerode • Vatterode

Amtlicher Teil

Stadt Mansfeld

Aus dem Rathaus

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung


Auszug aus dem Protokoll der Stadtratssitzung der Stadt Mansfeld vom 09.07.2012

Beschluss - Nr.: 423-05/12

Der Stadtrat der Stadt Mansfeld beschließt die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Fläche zum Zweck der Errichtung einer Anlage zur Erzeugung von Strom aus solarer Strahlungsenergie“ für das Grundstück in der Gemarkung Mansfeld, Flur 1, Flurstück 174, Größe ca. 2,7 ha, Siebigeröder Straße. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und der Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll durchgeführt werden. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1, Satz 2 BauGB).

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Stadträte:	26 + 1
davon anwesend:	18 + 1
Ja-Stimmen:	19
Gegenstimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Mansfeld, den 25.07.2012	



Gustav Voigt
Bürgermeister



Neuwahl der Schiedspersonen in der Stadt Mansfeld

Eine Neuwahl der Schiedsstelle für die Stadt Mansfeld machte sich erforderlich, da die fünfjährige Amtszeit der bisherigen Schiedsstelle am 09.07.2012 ausgelaufen ist.

Am 04.06.2012 erfolgte im Stadtrat die Wahl der Schiedspersonen für die Schiedsstelle der Stadt Mansfeld.

Gemäß § 2 Abs. 2 des Schiedsstellen- und Schlichtungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt ist die Schiedsstelle mit einem Vorsitzenden und zwei Stellvertretern besetzt.

Die gewählten Schiedspersonen wurden vom Direktor des Amtsgerichtes in ihr Amt berufen und verpflichtet, sie sind ab sofort ehrenamtlich tätig.

Die Schiedsstelle ist folgendermaßen besetzt:

Vorsitzender

Willi Horka
OT Großörner
Stockbachstraße 2
06343 Stadt Mansfeld

1. Stellvertreterin

Kathrin Trümpler
Nordstraße 23
06343 Stadt Mansfeld

2. Stellvertreter

Wilfried Paczkowski
OT Piskaborn
Dorfstraße 7a
06343 Stadt Mansfeld

Die Inanspruchnahme der Schiedsstelle ist kostenpflichtig, bei der Antragstellung wird ein Vorschuss erhoben.

Personen, die die Schiedsstelle in Anspruch nehmen möchten, können sich bei der

Stadt Mansfeld
Hauptamt, Zimmer 2
Lutherstraße 9
06343 Stadt Mansfeld

sowie direkt bei den genannten Schiedspersonen melden. Der Amtssitz der Schiedsstelle ist im Ortsteil Mansfeld

Rathaus - Sitzungssaal
Lutherstraße 9
06343 Stadt Mansfeld



Gustav Voigt
Bürgermeister

Bekanntmachung der Mansfelder Wohnungs- bau- und Verwaltungsgesellschaft mbH

über den Jahresabschluss 2011

Die Gesellschafterversammlung der Mansfelder Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH hat am 17. Juli 2012 zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2011 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011 mit einer Bilanzsumme von EUR 3.512.421,57 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2011, versehen mit dem uneingeschränkten und nachfolgend wiedergegebenen Bestätigungsvermerk der HTW Wirtschaftsprüfung GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft werden festgestellt und genehmigt.

2. Verwendung des Jahresüberschusses

Der Jahresüberschuss von EUR 9.409,67 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Entlastung des Geschäftsführers

Dem Geschäftsführer, Herrn Werner Radloff, wird für das Geschäftsjahr 2011 Entlastung erteilt.

Wiedergabe des uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes des Wirtschaftsprüfers Horst Schween, Kassel:

„An die Mansfelder Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH, Mansfeld:

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Mansfelder Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2011 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Öffentliche Auslegung:

Die öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses 2011 und des Lageberichtes erfolgt in der Geschäftsstelle der Mansfelder Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH, Lutherstraße 28 in 06343 Mansfeld in der Zeit vom 13. bis 31. August 2012.

zu folgenden Sprechzeiten

Montag - Donnerstag

10.00 - 15.00 Uhr

Freitag

10.00 - 14.00 Uhr

Mansfeld, den 18.07.2012

gez. W. Radloff
Geschäftsführer

Mitteilungen und Informationen der Stadtverwaltung

MDR MUSIKSOMMER

„Lutherlieder im Spiegel der Zeit“

Der **MDR MUSIKSOMMER** gestaltet anlässlich des Reformationsjubiläums 2017 eine Konzertreise zu den Lutherstädten unter dem Mono „Reformation und Musik“.

Auf Initiative der Stadt wurde auch Mansfeld in die Konzertreise des MDR aufgenommen.

In Absprache mit Pfarrer Dr. Paul stellte die evangelische Kirchengemeinde die St. Georgskirche als Veranstaltungsort zur Verfügung. Das Konzert wurde am 19. Juli 2012 durch den MDR in Kooperation mit Mansfeld-Lutherstadt als Chorkonzert mit dem Landesjugendchor Sachsen veranstaltet. Angemeldete Besucher nahmen am Nachmittag an einer Stadtführung teil und wurden anschließend im Rathaus von Bürgermeister Gustav Voigt mit einem Glas Sekt empfangen, den der MDR zur Verfügung gestellt hatte.

Die Gäste diskutierten mit dem Bürgermeister über Themen der Stadtgeschichte, die Lutherstätten und die weitere touristische Entwicklung der Einheitsgemeinde.

In der St. Georgskirche wurden die Konzertbesucher von Herr Jueterbock vom MDR und Herrn Pfarrer Dr. Paul herzlich begrüßt und auf das Konzert mit dem Landesjugendchor Sachsen unter Leitung des Dirigenten Marcus Friedrich eingestimmt.

Der Chor setzt sich zusammen aus jungen musikbegeisterten Sängerinnen und Sängern im Alter zwischen 16 und 30 Jahren und wurde 2008 unter dem jetzigen Leiter Marcus Friedrich gegründet. Die Chormitglieder kommen aus allen Teilen Sachsens.

In Mansfeld wurden „Lutherlieder im Spiegel der Zeit“ mit Werken von Bach, Schütz, Brahms, Reger, Bruckner, Mendelssohn u. a. dargeboten.

Das Programm orientierte sich an den bekanntesten Lutherliedern, von denen am Anfang jedes inhaltlichen Blocks eine oder mehrere Choralstrophen erklangen. Darauf folgte jeweils der sich kirchenjahreszeitlich, thematisch oder musikalisch an den Choral anlehende Teil. Das Konzert war mit über 130 Zuhörern gut besucht und hatte auch viele Besucher aus angrenzenden Regionen und anderen Bundesländern angezogen.

Der Landesjugendchor Sachsen begeisterte mit seinen außergewöhnlichen Stimmen und Arrangements und erhielt zum Abschluss stehenden Applaus des Publikums. In Gesprächen in der Pause und nach dem Konzert gab es eine übereinstimmende positive Resonanz. Mansfeld hat sich als Lutherstadt gut präsentiert, so die

Meinung der Gäste und des Veranstalters, der sich über die Zusammenarbeit und die Resonanz sehr zufrieden zeigte.

Vor dem Konzert und in der Pause bestand die Möglichkeit, sich bei einem Imbiss zu stärken, der vor allem Spezialitäten aus der Region anbot. Das Catering war sehr gut organisiert und betreut durch die Johanniter Service Gesellschaft des Johanniterhauses Mansfeld. Auf diesem Weg den vielen fleißigen Helfern und allen Sponsoren ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung und Rundum-Betreuung. Die Zufriedenheit der Besucher, von denen viele erstmals in Mansfeld zu Gast waren, zeigte dass das vielfältige Engagement sich gelohnt hatte.



Das Konzert wurde durch den MDR in Kooperation mit der Stadt Mansfeld veranstaltet mit Unterstützung des Landes Sachsen-Anhalt sowie der Rotkäppchen Sektellerei der Stadtwerke Hettstedt GmbH und von MDR FIGARO.

Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Finanzierung der Beseitigung von Vernässungsschäden

Mit dem Darlehensprogramm Sachsen-Anhalt MODERN werden neben altersgerechtem Umbau und energetischen Modernisierungsmaßnahmen auch notwendige Maßnahmen zur Beseitigung von Vernässungsschäden und zur Sicherung gesunder Wohnverhältnisse gefördert.

Wer wird gefördert?

- Hauseigentümer in Sachsen-Anhalt, die von Vernässungsschäden betroffen sind

Was wird gefördert?

- notwendige Maßnahmen zur Anpassung und Schadensbeseitigung in Folge geänderter Grundwasserverhältnisse sowie Sicherung gesunder Wohnverhältnisse
 - Isolierung gegen eindringende bzw. aufsteigende Nässe
 - Sicherung von Heizungsanlagen
 - Anlegen von Drainagen
 - Sicherung von Ver- und Entsorgungsleitungen

Wie wird gefördert?

- Darlehen bis zur vollen Höhe des Finanzierungsbedarfs (min. 10.000 Euro)
- Laufzeit; 10, 20 oder 30 Jahre, davon ein Jahr tilgungsfrei
- Zinsbindung: 10 Jahre

Was ist weiterhin zu beachten?

- Sollten Sie bei Antragstellung feststellen, dass nicht alle Voraussetzungen des Förderprogramms Sachsen-Anhalt MODERN eingehalten werden können, sprechen Sie uns bitte an. Die Investitionsbank wird weitere individuelle Möglichkeiten einer Unterstützung prüfen.

Ansprechpartner

Berater des FörderBeratungsZentrums
kostenfreie Hotline: 08 00/5 60 07 57
E-Mail: beratung@ib-lsa.de

Veranstaltungen 2012 in der Einheitsgemeinde Stadt Mansfeld

- | | |
|---|--|
| <p>12.08. Kirchweihfest mit Gottesdienst, Konzert und anschließendem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee u. Kuchen in der Laurentiuskirche Gorenzen
Beginn: 15.00 Uhr</p> <p>12. - 18.08. Theaterfreizeit „Bühne frei“ - Theaterwerkstatt mit öffentlicher Aufführung, am 18.08. um 15.00 Uhr, Natur und Handwerk Biesenrode</p> <p>19.08. ab 10:00 Uhr traditioneller Sommerfrühschoppen mit der Königeröder Blasmusik im Garten der Gaststätte „Brauner Hirsch“ Hermerode</p> <p>26. - 31.08. „Manege frei“- eine Zirkusfreizeit mit öffentlicher Aufführung am 31.08. um 18.00 Uhr, Natur und Handwerk Biesenrode</p> <p>09.09. „Tag des offenen Denkmals“ - ab 10.00 Uhr Haus- u. Gartenführungen, Kaffee u. Kuchen, Natur und Handwerk Biesenrode</p> <p>09.09. „Tag des offenen Denkmal“ in den Kirchen St. Georg Mansfeld und der Bonifatiuskirche Vatterode, in der Laurentiuskirche Gorenzen sowie auf Schloss Mansfeld</p> <p>02.10. Oktoberfeuer in Hermerode anlässlich des Tages der Deutschen Einheit mit der Schalmeienkapelle Molmerswende
Beginn: 19.30 Uhr</p> | <p>06.10. Tag der offenen Tür - ab 10.00 Uhr buntes Markttreiben anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Natur und Handwerk Biesenrode</p> <p>06.10. Erntedankfest mit Gottesdienst in der Laurentiuskirche Gorenzen, Beginn: 16.00 Uhr</p> <p>03.11. Alte Adelsfamilien aus unserer Heimat
16:00 Uhr, Natur und Handwerk Biesenrode</p> <p>11.11. „Das Lutherfest“ 450 Jahre Lutherfeier in Mansfeld</p> <p>01. - 02.12. „Advent in Molmerswende“</p> <p>06.12. Strohsterne und Co. - Basteln im Advent
16.00 Uhr, Natur und Handwerk Biesenrode</p> <p>08. - 09.12. Weihnachtsmarkt auf Schloss Mansfeld</p> <p>16.12. Dorfweihnacht in der Bonifatiuskirche Vatterode mit dem Frauenchor Vatterode und Solist
Beginn: 15:00 Uhr</p> <p>23.12. „Kleiner Weihnachtsmarkt“ in Hermerode
Für die Kleinen kommt der Weihnachtsmann u. auf die Großen wartet heißer Zimtlikör.</p> |
|---|--|



„Amtsblatt der Stadt Mansfeld“

Das Amtsblatt der Stadt Mansfeld für die Ortsteile Mansfeld-Lutherstadt, Abberode, Annarode, Biesenrode, Braunschwend, Friesdorf, Großörner, Gorenzen, Hermerode, Möllendorf, Molmerswende, Piskaborn, Ritzgerode, Siebigerode und Vatterode erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.

- Auflage: 4.300
- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion:
(0 35 35) 4 89-1 55
- Verlagsleiter Ralf Wirz
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Mansfeld und die Bürgermeister der Ortsteile
- Redaktion: Hauptamt, Telefon (03 47 82) 8 71-0, Telefax: (03 47 82) 871-22
- Anzeigenannahme/Beilagen:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Die nächste Ausgabe erscheint am

Freitag, dem 14. September 2012

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist**

Freitag, der 31. August 2012

Nichtamtlicher Teil

Wir gratulieren

In der Geburtstagsliste der letzte Ausgabe wurde unsererseits der Vermerk „**OT Vatterode**“ übersehen.
Dies betraf:

am 15.07. Frau Brigitta Oemler	zum 76. Geburtstag	am 01.08. Herrn Horst Römer	zum 72. Geburtstag
am 19.07. Frau Christa Hintz	zum 79. Geburtstag	am 05.08. Herrn Dieter Sprungk	zum 77. Geburtstag
am 22.07. Herrn Wenzel Knödl	zum 80. Geburtstag	am 07.08. Frau Gertrud König	zum 84. Geburtstag
am 26.07. Frau Vera Weßlin	zum 72. Geburtstag	am 07.08. Herrn Franz Pöhner	zum 76. Geburtstag
am 30.07. Frau Erna Pruscha	zum 83. Geburtstag	am 10.08. Frau Anna Wied	zum 81. Geburtstag

Wir bitten dies zu entschuldigen.

Der Verlag

Wir gratulieren



OT Mansfeld

am 11.08. Herrn Bernhard Musel	zum 72. Geburtstag	am 10.09. Frau Rosmarie Voigt	zum 71. Geburtstag
am 12.08. Frau Ellengard Göres	zum 71. Geburtstag	am 11.09. Frau Gertrud Spieß	zum 91. Geburtstag
am 12.08. Herrn Peter Zimmermann	zum 71. Geburtstag	am 11.09. Frau Ursula Spitzza	zum 70. Geburtstag
am 13.08. Frau Anneliese Baumgarten	zum 80. Geburtstag	am 13.09. Frau Regina Litke	zum 85. Geburtstag
am 14.08. Herrn Alfred Müller	zum 72. Geburtstag	am 14.09. Frau Maria Marzinzik	zum 85. Geburtstag
am 15.08. Frau Elsa Gelbke	zum 76. Geburtstag	am 14.09. Frau Ursula Stimpel	zum 90. Geburtstag
am 16.08. Frau Margarete Kluczynski	zum 79. Geburtstag	OT Abberode	
am 16.08. Frau Gisela Schepers	zum 72. Geburtstag	am 05.09. Frau Edeltraud Reinhardt	zum 70. Geburtstag
am 18.08. Frau Margot Franke	zum 73. Geburtstag	am 12.09. Frau Maria Bütof	zum 70. Geburtstag
am 18.08. Frau Margot Gartz	zum 84. Geburtstag	OT Annarode	
am 18.08. Herrn Joachim Honigmann	zum 70. Geburtstag	am 13.08. Frau Hanna Exner	zum 84. Geburtstag
am 19.08. Herrn Alfred Staub	zum 84. Geburtstag	am 19.08. Herrn Reiner Düben	zum 71. Geburtstag
am 21.08. Frau Dora Badelt	zum 99. Geburtstag	am 22.08. Frau Agnes Pollin	zum 71. Geburtstag
am 22.08. Frau Helga Hollweg	zum 70. Geburtstag	am 23.08. Frau Brigitte Walther	zum 70. Geburtstag
am 22.08. Herrn Joachim Knorr	zum 70. Geburtstag	am 27.08. Herrn Dieter Hornung	zum 71. Geburtstag
am 22.08. Frau Inge Probst	zum 74. Geburtstag	am 30.08. Herrn Georg Ziegner	zum 80. Geburtstag
am 24.08. Herrn Heinz Garten	zum 93. Geburtstag	am 04.09. Herrn Heinz Burghardt	zum 77. Geburtstag
am 24.08. Frau Lisbet Koch	zum 88. Geburtstag	am 05.09. Herrn Heini Schmidt	zum 78. Geburtstag
am 24.08. Frau Ilse Schrauber	zum 85. Geburtstag	am 12.09. Herrn Helmut Goldschmidt	zum 74. Geburtstag
am 25.08. Frau Elfriede Bormann	zum 74. Geburtstag	OT Biesenrode	
am 25.08. Herrn Eckhard Kürbis	zum 70. Geburtstag	am 13.08. Frau Hedwig Böstel	zum 82. Geburtstag
am 26.08. Frau Charlotte Radam	zum 81. Geburtstag	am 16.08. Herrn Johann Prokein	zum 83. Geburtstag
am 27.08. Frau Brigitte Opel	zum 71. Geburtstag	am 20.08. Frau Erna Kunth	zum 85. Geburtstag
am 29.08. Frau Herma Nathow	zum 71. Geburtstag	am 25.08. Frau Ilse Höhn	zum 85. Geburtstag
am 30.08. Frau Erna Bues	zum 82. Geburtstag	am 08.09. Frau Hella Worch	zum 82. Geburtstag
am 30.08. Herrn Holm Kramer	zum 71. Geburtstag	am 11.09. Herrn Gerhard Lütke	zum 78. Geburtstag
am 31.08. Frau Anni Ehrlich	zum 76. Geburtstag	am 13.09. Frau Magdalene Marks	zum 80. Geburtstag
am 01.09. Frau Margarete Masurat	zum 82. Geburtstag	am 13.09. Frau Anita Wiegand	zum 76. Geburtstag
am 01.09. Frau Dora Möbes	zum 88. Geburtstag	OT Braunschwende	
am 01.09. Frau Ingrid von Zabiensky	zum 71. Geburtstag	am 20.08. Frau Renate Buchmann	zum 73. Geburtstag
am 02.09. Herrn Karl Neukirchner	zum 76. Geburtstag	am 21.08. Frau Elisabeth Zimmerer	zum 86. Geburtstag
am 03.09. Frau Christa Brockmann	zum 71. Geburtstag	am 30.08. Herrn Erich Haffke	zum 72. Geburtstag
am 05.09. Herrn Otto Graf	zum 81. Geburtstag	am 05.09. Frau Ursula Sprung	zum 73. Geburtstag
am 05.09. Frau Hildegard Kühlewind	zum 92. Geburtstag	am 05.09. Frau Waltraud Stedtler	zum 76. Geburtstag
am 05.09. Herrn Gerhard Schweigel	zum 76. Geburtstag	am 07.09. Herrn Hans-Joachim Sprung	zum 74. Geburtstag
am 06.09. Frau Waltraud Lorenz	zum 90. Geburtstag	am 07.09. Frau Jutta Stedtler	zum 70. Geburtstag
am 07.09. Herrn Martin Schönherr	zum 72. Geburtstag	OT Friesdorf	
am 08.09. Frau Erika Münch	zum 89. Geburtstag	am 12.08. Herrn Erwin Möseritz	zum 80. Geburtstag
am 08.09. Herrn Hermann Pillatzki	zum 87. Geburtstag	am 06.09. Frau Rosmarie Hellwig	zum 79. Geburtstag
am 08.09. Frau Amalie Schlegel	zum 81. Geburtstag	am 06.09. Frau Rosemarie Möseritz	zum 75. Geburtstag
am 08.09. Herrn Otto Semmler	zum 85. Geburtstag	am 08.09. Herrn Joachim Jablonski	zum 73. Geburtstag
am 09.09. Frau Gerd Brunkau	zum 70. Geburtstag	OT Gorenzen	
am 09.09. Herrn Walter Jentsch	zum 81. Geburtstag	am 29.08. Herrn Siegfried Vollrath	zum 76. Geburtstag
am 09.09. Frau Charlotte Juszczak	zum 94. Geburtstag	am 03.09. Herrn Horst Hinz	zum 71. Geburtstag
am 10.09. Herrn Rolf Engelhardt	zum 75. Geburtstag	am 06.09. Herrn Helmut Wolf	zum 78. Geburtstag
am 10.09. Frau Hilde Hennig	zum 73. Geburtstag	am 08.09. Herrn Wolfgang Eimler	zum 72. Geburtstag
am 10.09. Frau Ellinor Hohmann	zum 84. Geburtstag	am 12.09. Frau Marianne Dammann	zum 81. Geburtstag
am 10.09. Herrn Horst Targan	zum 77. Geburtstag	am 12.09. Herrn Gert Schröter	zum 70. Geburtstag
		OT Großörner	
		am 11.08. Herrn Manfred Krzosa	zum 73. Geburtstag
		am 13.08. Frau Ursula Dehne	zum 88. Geburtstag
		am 13.08. Frau Irmgard Tuchel	zum 86. Geburtstag
		am 14.08. Frau Helga Belitz	zum 81. Geburtstag

am 14.08. Frau Gertrud Lewandowski	zum 90. Geburtstag	am 10.09. Frau Maria Grabe	zum 79. Geburtstag
am 15.08. Herr Harri Gerlach	zum 82. Geburtstag	am 10.09. Frau Gerda Schabacker	zum 70. Geburtstag
am 15.08. Frau Gisela Paul	zum 75. Geburtstag	am 10.09. Herr Karl Schweinfurth	zum 73. Geburtstag
am 16.08. Frau Ursula Brückner	zum 84. Geburtstag	am 10.09. Frau Renate Schneider	zum 79. Geburtstag
am 16.08. Frau Christel Pawlik	zum 73. Geburtstag	OT Hermerode	
am 17.08. Herr Günther Röthel	zum 75. Geburtstag	am 21.08. Frau Helma Weinschenk	zum 84. Geburtstag
am 18.08. Frau Annemarie Kramer	zum 74. Geburtstag	am 04.09. Frau Hella Ermisch	zum 72. Geburtstag
am 18.08. Herr Eberhard Wolf	zum 80. Geburtstag	OT Möllendorf	
am 19.08. Herr Joachim Peuker	zum 75. Geburtstag	am 13.08. Frau Gerlinde Bernhardt	zum 75. Geburtstag
am 19.08. Herr Manfred Piechocki	zum 70. Geburtstag	am 14.08. Herr Rolf Schulze	zum 71. Geburtstag
am 19.08. Frau Annemarie Wöllner	zum 77. Geburtstag	am 22.08. Frau Helga Dietze	zum 71. Geburtstag
am 19.08. Frau Helga Zogbaum	zum 77. Geburtstag	am 27.08. Frau Inge Blacha	zum 76. Geburtstag
am 21.08. Frau Ilse Röthel	zum 72. Geburtstag	am 01.09. Frau Gertrud Stolze	zum 82. Geburtstag
am 22.08. Herr Wolfgang Kästner	zum 81. Geburtstag	am 14.09. Frau Ruth Döring	zum 83. Geburtstag
am 23.08. Frau Leni Donath	zum 77. Geburtstag	OT Molmerswende	
am 23.08. Frau Helene Ferber	zum 75. Geburtstag	am 13.08. Herr Gottfried Berndt	zum 84. Geburtstag
am 25.08. Herr Manfred Honigmann	zum 72. Geburtstag	am 14.08. Frau Ingeborg Bürger	zum 76. Geburtstag
am 26.08. Herr Joachim Rippin	zum 73. Geburtstag	am 25.08. Herr Armin Tegeler	zum 83. Geburtstag
am 26.08. Herr Alfred Wendling	zum 75. Geburtstag	am 04.09. Frau Thea Zacharias	zum 75. Geburtstag
am 28.08. Frau Helga Ryll	zum 83. Geburtstag	am 12.09. Frau Rita Krüger	zum 70. Geburtstag
am 28.08. Frau Anneliese Scholz	zum 77. Geburtstag	OT Piskaborn	
am 28.08. Frau Dora Theumer	zum 88. Geburtstag	am 15.08. Herr Joachim Randhahn	zum 82. Geburtstag
am 29.08. Frau Charlotte Gräf	zum 78. Geburtstag	am 26.08. Herr Horst Gorgiel	zum 83. Geburtstag
am 29.08. Herr Werner Zieb	zum 75. Geburtstag	OT Siebigerode	
am 30.08. Herr Kurt Beyer	zum 88. Geburtstag	am 15.08. Frau Silvia Fitze	zum 72. Geburtstag
am 31.08. Frau Regina Kircheis	zum 78. Geburtstag	am 27.08. Herr Fritz Bernhardt	zum 71. Geburtstag
am 01.09. Frau Gerda Müller	zum 82. Geburtstag	am 28.08. Herr Walter Chmeler	zum 83. Geburtstag
am 02.09. Frau Erika Große	zum 73. Geburtstag	am 29.08. Herr Heinz Walther	zum 79. Geburtstag
am 02.09. Frau Margarete Schuchardt	zum 87. Geburtstag	am 13.09. Frau Rosmarie Schwarz	zum 73. Geburtstag
am 03.09. Herr Heinz Kloß	zum 70. Geburtstag	am 14.09. Frau Hildegard Chmeler	zum 81. Geburtstag
am 05.09. Frau Edith Schneider	zum 78. Geburtstag	OT Vatterode	
am 06.09. Frau Edith Bauer	zum 74. Geburtstag	am 12.08. Frau Lissi Sprungk	zum 78. Geburtstag
am 06.09. Frau Hedwig Meyer	zum 81. Geburtstag	am 15.08. Frau Hildegard Thormann	zum 88. Geburtstag
am 06.09. Frau Renate Schönbach	zum 78. Geburtstag	am 23.08. Frau Ilka Kolb	zum 79. Geburtstag
am 07.09. Herr Heinz Lange	zum 83. Geburtstag	am 25.08. Frau Hildegard Busch	zum 78. Geburtstag
am 08.09. Herr Joachim Brunk	zum 70. Geburtstag	am 25.08. Herr Josef Ryll	zum 79. Geburtstag
am 09.09. Frau Luise Büchner	zum 93. Geburtstag	am 27.08. Frau Pauline Münch	zum 81. Geburtstag
am 09.09. Frau Hanni Foß	zum 79. Geburtstag	am 28.08. Frau Edelgard Wurzler	zum 76. Geburtstag
am 09.09. Frau Inge Wiegand	zum 70. Geburtstag	am 03.09. Herr Hermann Schlegel	zum 80. Geburtstag

Aus den Ortsteilen

Ortsteil Mansfeld-Lutherstadt

In der Kita „Leimbacher Knirpse“ heißt es Abschied nehmen

Ein Jahr in der Kindertagesstätte wird anders berechnet als in der Schule. Es beginnt im August und endet im Juli des kommenden Jahres. Deshalb beginnen bereits im Juni jeden Jahres die Vorschulkinder gemeinsam mit ihren Eltern und Erziehern das Zuckertütenfest vorzubereiten.

Zuckertütenfest heißt auch gleichzeitig Abschlussfest. D. h. Abschied nehmen von lieb gewonnenen Freunden, Erzieherinnen und gewohnten Tagesabläufen und Ritualen der Kita. Während einer Festwoche, mit täglichen Höhepunkten, wächst die Aufregung bei Kindern, Eltern und Erzieherinnen, bis am Wochenende das absolute Highlight, das Zuckertütenfest, gemeinsam gefeiert wird. Liebevoll gebastelte Einladungen wurden verteilt, denn zu einem großen Fest werden selbstverständlich auch Gäste geladen. Darunter, ganz wichtig, die Lehrerinnen, welche die zukünftigen Begleiter der Kinder sein werden.

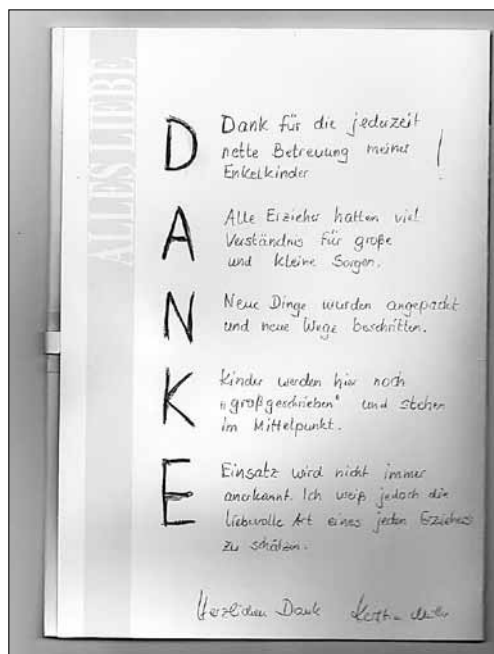
Kinder und Lehrerinnen hatten in der zu Ende gehenden Vorschulzeit mehrmals Gelegenheit sich kennen zu lernen. Gegenseitige Besuche in der Schule und in der Kindertagesstätte erfüllen den Kooperationsvertrag beider Institutionen mit Leben.

So wird die Angst der Kinder vor dem Lernen in der Schule in gesunde Neugier verwandelt, und es überwiegt die Vorfreude auf alles Neue.

Wobei Eltern noch mit dem Abschied von der unbedachten und leichten Kindergartenzeit zu kämpfen haben, manchmal auch

mit Tränen in den Augen. Trotz allem heißt es Auf Wiedersehen und Danke zu sagen für die schönen gemeinsamen Jahre, für das herzliche und respektvolle Miteinander.

Gedanken zum Abschied - Motivation für Erzieher



Ein neuer Start ins Kita-Jahr der „Leimbacher Knirpse“

Ein Abschied ist aber auch immer wieder ein Anfang, so auch in der Kita „Leimbacher Knirpse“.

In Kürze beginnt das neue Kindertagesstättenjahr und für einige Eltern und deren kleine Schützlinge ein neuer Lebensabschnitt. Sie werden lernen was Trennung, wenn auch nur für kurze Zeit voneinander, bedeutet. Und wie schön sich das Wiedersehen und sich in die Arme nehmen danach anfühlt.



Die Kleinen und Großen lernen neue Bezugspersonen, Begleiter und Spielpartner, des neuen Lebensabschnitts, kennen. Der neben dem Spiel, auch bereits vom Lernen geprägt ist.

Hier erfahren sie, wie es ist, gemeinsam mit anderen Kindern zu spielen, zu lernen, zu streiten und sich zu vertragen, zu teilen, zu helfen und gemeinsam die Mahlzeiten einzunehmen u. v. m.

Gemeinsam freuen sich Eltern und Erzieherinnen über jeden kleinen Fortschritt. Die ersten Schritte, neue Worte und erste Freunde. Durch die Übernahme kleiner Ämter bzw. Aufgaben im Tagesablauf werden sie selbstständige und selbstbewusste Kinder.

Den Tagesablauf im Sommer gestalten wir so gut es geht im Freien. Wir starten mit dem Frühstück auf der Terrasse und nutzen alle Spielgelegenheiten, wie Bewegungsbaustelle, Kinderwerkstatt, Trampolin, Klettergerüst, Sandkasten und Pool den ganzen Tag über.

Dank der guten Zusammenarbeit mit den Eltern, dem Träger, mit der Schule, mit den Vereinen unserer Stadt und mit den Sponsoren bieten wir beste Bedingungen für die ganzheitliche gute Entwicklung aller Kinder.

Wir freuen uns auf ein Kennenlernen! Auch unter (www.leimbacher-knirpse.de)

Das Team der Kita „Leimbacher Knirpse“

Die „Leimbacher Knirpse“ tragen stolz ihr Basecup

Die Aktion der Verkehrssicherheit für Kinder, unterstützt durch Spenden der Betriebe aus unserer Umgebung, hat uns die Anschaffung der leuchtenden Basecups ermöglicht. Geplant war, diese Basecups stets bei Ausflügen und großen Kinderfesten außerhalb unserer Einrichtung zu tragen. Jedoch ohne Schriftzug weiß niemand woher diese Kinder kommen oder wohin diese Kinder wollen. Zum Glück gibt es den Hettstedter Wäschekeller, der uns in kürzester Zeit alle Basecups super bedruckt hat, sodass wir zum großen Kinderfest der Volksküche Eisleben am Kloster Helfta gut behütet und gut erkennbar mit dem großen Bus fahren konnten. Blaue Basecups mit der Aufschrift „Leimbacher Knirpse“ so hatten alle Erzieherinnen und Eltern die „Leimbacher Knirpse“ ganz schnell im Blick.



Mit ihrer schicken Kopfbedeckung und der Aufschrift „Leimbacher Knirpse“ sind die Kinder der Kindertagesstätte in Leimbach von nun an immer gut zu erkennen.

Sieglinde Schneider

Ortsteil Abberode



9. Fest der Vereine

vom 17.08.2012 bis 19.08.2012 auf dem Festplatz in Abberode

Programm:

Freitag, 17.08.2012

17:00 Uhr Eiersammeln im Dorf
21:00 Uhr **Große „1-Euro-Party“**
Mit dem K1 Disco Team und dem ersten Hund der Musik macht

Samstag, 18.08.2012

10:00 Uhr 1. „Blaulicht- und Oldtimertreffen“
10:00 Uhr 2. „Abberöder Siebenkampf“ des SV „Grün-Weiß“ Abberode

14:00 Uhr **Einweihung der Gedenktafel zum Grenzverlauf „Anhalt - Preußen“ am Grenzstein im OT Abberode an der Kreuzung Hauptstraße - Neue Straße, im Beisein prominenter Persönlichkeiten**

Die Wanderkarte kann am 18.08.2012 für 3,00 €/Stück erworben werden.

15:00 Uhr Preis- und Meisterschießen
Preis- und Meisterkegeln

15:00 Uhr „Kaffee und Kuchen“
Musikalische Unterhaltung mit den „Hornburger Modepuppen“

20:00 Uhr Großer Löschball mit „Rena und Band“

Sonntag, 19.08.2012

09:00 Uhr „Festumzug der Vereine“
Abholen der alten Könige und Meister

ca.
11:00 Uhr Proklamation der neuen Könige und Meister
Auswertung von Mannschaftskegeln und Schützenpokal

ca.
11:30 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit den „Kliebigthaler Blasmusikanten“

Für das leibliche Wohl an allen Tagen sorgt „Der Durstlöcher“ aus Abberode und **Schausteller** ist **Peter Gärtner** aus Halle/S.

Ortsteil Großörner

Im Rahmen ihrer Europatournee 2012/13 gastieren die

Maxim Kowalew Don Kosaken

am 18.09.2012 um 19.00 Uhr in der St. Andreaskirche Kirchstr. Großörner

Karten-Vorverkauf:

- * **Großörner**
Bürgermeisterbüro an der Sporthalle
Reisebüro Gandert, Schmidtstr. 4
- * **Mansfeld:**
Gemeindebüro, Lutherstr. 6, **Tel.: 03 47 82/90 99 29**
- * **Hettstedt:**
Tabak & Spirituosen Faust, Markt 4, **Tel.: 0 34 76/81 06 52**
- * **Lutherstadt Eisleben:**
Touristinformation, Hallesche Straße 4, **Tel.: 0 34 75/60 21 24**
(0,14 €/ Minute dt. Festnetz, Mobilfunk kann abweichen)
- * **Abendkasse - Einlass 18.00 Uhr - Karten: VVK 15,- €/ Abendkasse 17,- €**

Der Chor wird russisch-orthodoxe Kirchengesänge sowie einige Volksweisen und Balladen zu Gehör bringen. Im übrigen richtet sich das sakrale Programm nach der jeweiligen Jahreszeit. Zur Weihnachtszeit wird ein „russisch-ukrainisch-deutsches Weihnachtsprogramm“ vorgetragen.

Anknüpfend an die Tradition der großen alten Kosaken-Chöre zeichnet sich der Chor durch seine Disziplin aus, die er dem musikalischen Gesamtleiter Maxim Kowalew zu verdanken hat. Singend zu beten und betend zu singen. Chorgesang und Soli in stetem Wechsel - Tiefe der Bässe, tragender Chor, über Bariton zu den Spitzen der Tenöre.

„Aus den Tiefen der russischen Seele“

Auch im neuen Konzertprogramm dürfen nicht Wunschtitel wie „Abendglocken“, „Stenka Rasin“, „Suliko“ und „Marusja“ fehlen.

Ortsteil Vatterode

Leckerer Kuchen für die Vatteröder

Am Freitag, dem 20. Juli, fand in unserer Kita „Gänseblümchen“ ein großer Kuchenbasar statt. Ein Verkaufsstand mit vielen köstlichen, selbst gebackenen Kuchen war auf dem Hof aufgebaut. Die Initiatorin, Frau Ziehme, druckte Handzettel, sprach Muttis an und bat sie, Kuchen zu backen sowie beim Verkaufen zu helfen.



Die leckeren Köstlichkeiten nahmen bei den Einwohnern von Vatterode regen Absatz. Sogar Anwohner aus den umliegenden Gemeinden waren gekommen, um sich den Kuchen schmecken zu lassen. Die Schulanfänger zogen mit ihrer Erzieherin und einer Mutti mit dem Bollerwagen los und lieferten Kuchen zu den Omas und Opas, die nicht mehr gut zu Fuß sind.

Am Ende des Tages konnten sich die Kinder über Einnahmen von 239,10 € freuen. Das Geld soll in die Finanzierung eines neuen Federwippgerätes, das den Spielplatz der Kita bereichern soll, fließen.

Die Kinder und Erzieherinnen der Kita bedanken sich ganz herzlich bei Frau Ziehme, den fleißigen Tortenbäckerinnen und Verkäuferinnen. Eine Wiederholung ist auf jeden Fall geplant!

Christina Lindemann

Vereine und Verbände

Sport und Musik am Pochwerk



Das war ein schöner Nachmittag - ließen die zahlreichen Gäste der Sport- und Musik-Veranstaltung vernehmen, die anlässlich des 130-jährigen Bestehens des Mansfelder Turnvereins durchgeführt wurde. 130 Jahre Turnen in Mansfeld und fast die Hälfte dieser Zeit, nämlich 60 Jahre, war und ist Heinz Schubert Übungsleiter im Verein. So wurde er zu Beginn der Veranstaltung stellvertretend durch sechs ehemalige bzw. noch aktive Turnerinnen

nen mit Blumen geehrt und der Beifall der ca. 250 Zuschauer, darunter auch viele Ehrengäste und aller Aktiven wollte nicht enden. Danach folgte ein buntes Programm, welches vom Spielmännzug „Blau-Weiß“ Hettstedt musikalisch umrahmt wurde. Die Vielseitigkeit des Turnens wurde bei jedem Auftritt sichtbar. Am Anfang die Jüngsten, mit Mutti und Kind und die Vorschulgruppe, geleitet von Karolin Krahl. Danach folgte das Turnen am Boden der Kinder bis zur 4. Klasse, mit Rolle, Rad, Kopf- und Handstand, welches Grundelemente sind, die je nach Altersgruppe erlernt werden. Später kamen Geräte zum Einsatz, die Bank und Doppelbank bis hin zum Schwebebalken, wo die Mädchen und Frauen ihre Elemente und Übungen zeigten. Die Jungen turnten am Barren, Reck und Seitpferd und zeigten ihr Können. Das man sich mit zunehmendem Alter fit halten kann, zeigten zwischendurch 3 Frauen-Gymnastikgruppen mit sportlich-tänzerischen Übungen nach flotten Rhythmen. Interessant auch für alle der Auftritt der Bogenschützen, die seit ca. 2 Jahren im Verein integriert sind. Zielsicher trafen sie ins Schwarze.

Im zweiten Teil der Veranstaltung wurde gesprungen über Hocker, Böcke mit verschiedenen Höhen, sowie über den Sprungtisch. Die Jugend und Erwachsenen kamen zum Einsatz am Balken, Stufenbarren, Reck, Barren und an den Ringen.

Anschließend wurden die immer wieder gern gesehenen Minitrampsprünge der Turner präsentiert. Zum Abschluss zeigten die Jugendturnerinnen eine schöne Gymnastik, die ebenfalls mit viel Beifall belohnt wurde. An dieser Stelle sei auch allen Sponsoren gedankt, die uns schon über viele Jahre die Treue halten.

Schiffahrt auf der Saale (Lalü)

Es war ein wunderschöner Tag und eine wunderschöne gemeinsame Fahrt: 40 Mitglieder des Ortsvereins der Arbeiterwohlfahrt Großrörner nutzten einen warmen Sommertag zu einer Fahrt nach Bernburg.



Auf der „Saalefee“ wurden wir schon erwartet zu einer interessanten Fahrt auf der Saale, und weil gerade Mittagszeit war, konnten wir bei leckerem Gulasch, schmackhaften Eisportionen und kühlen Getränken Hunger und Durst stillen. Da der Bus wie auch das Schiff eine gut eingestellte Klimaanlage hatten, konnten wir ohne Schweißausbrüche die schöne Aussicht genießen, zumal uns von einem Besatzungsmitglied alles Sehenswerte am Ufer erläutert wurde, sodass wir auch viele geschichtliche Informationen erfuhren.

Der Weg vom Schiff zum Bus war recht weit, da dieser wegen einer Straßensperre auf einem entfernten Parkplatz halten musste. Dieser Weg fiel einem unserer Mitglieder sehr schwer - das hatte der Kapitän des Schiffes wohl mitbekommen: Mit seinem Pkw fuhr er, ohne darum gebeten worden zu sein, unser Mitglied und seine Ehefrau zum Bus. Diese heute wirklich nicht übliche Hilfsbereitschaft hat uns allen sehr imponiert.

Nach einem Zwischenaufenthalt im „Paradies“ bei Kaffee und sehr schmackhaftem Kuchen fahren wir nach Großrörner zurück. Am Ende gab es nur eine Meinung: Das war wieder einmal ein schönes Erlebnis!

AWO-Ortsverein Mansfeld

Liebe AWO-Mitglieder und Mitbürger,

wir sind für Sie da und freuen uns auf eine Begegnung mit Ihnen. Unser gemeinsames Kaffeetrinken mit der Ehrung unserer August-Geburtstagskinder findet am 30.08.2012, um 15.00 Uhr, in der Begegnungsstätte statt.

Die Nordic-Walking Gruppe trifft sich mittwochs um 16.00 Uhr am Parkplatz Bushaltestelle Schloss.

Die Gruppe „Gemeinsamer Umgang mit dem Computer und Handy“ trifft sich dienstags um 16.00 Uhr, auch im August in der Begegnungsstätte.

Über die weiteren Treffs der Jugend werden wir noch berichten. Wir beabsichtigen, im September eine gemeinsame Fahrt zu unternehmen. Vorschläge dafür nehmen wir sehr gern entgegen. Wir wünschen Ihnen eine schöne Zeit über die Sommertage.

Ihr Vorstand - Ortsverein Mansfeld

Erlebniswelt Museen e. V.

Rudolf-Breitscheid-Str. 20/22
06526 Sangerhausen
Tel.: 0 34 64/90 51 89
Info@Erlebniswelt-Museen.de

VIP-Museumspass für Kinder und Jugendliche

Endlich geht es los: Die VIP-Museumspässe werden verteilt! Er war lange angekündigt, nun ist er da: Der VIP-Museumspass von Erlebniswelt Museen e. V. Zurzeit wird er über den Sangerhäuser Kurierdienst an alle Schulen des Landkreises sowie die teilnehmenden Museen und die Stadt- und Tourist-Informationen verteilt. Der VIP-Museumspass ist kostenlos und ermöglicht Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren freien Eintritt in den teilnehmenden Museen.

Stellvertretend für die Schülerinnen und Schüler des Landkreises Mansfeld-Südharz wurden die Museumspässe an die vierte Klasse der Grundschule am Rosarium ihre VIP-Museumspässe persönlich übergeben.



Foto: Lutherstadt Eisleben

Die Kinder haben dabei auch bereits erste Museumsbesuche geplant. Und der eine oder die andere hat vielleicht auch schon das Gewinnspiel fest in den Blick genommen: Wer drei oder mehr Museen besucht, kann daran teilnehmen. Zu gewinnen gibt es zwei eBooks, Büchergutscheine, Sporttaschen, eine Familienkarte für das Europa-Rosarium Sangerhausen, Geschenkkörbe für Kinder und einiges mehr. Die Gewinner werden bei dem 2. Erlebnisfest Museen am 13. Oktober im Spengler-Museum Sangerhausen durch die Sangerhäuser Rosenkönigin Lydia I. ermittelt. Mitmachen lohnt sich!

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Unterstützern und Sponsoren dieses Projektes, ohne die dieses nicht möglich gewesen wäre. Unser Dank gilt insbesondere der Sparkasse Mansfeld-Südharz, der Romonta GmbH, dem Sangerhäuser Kurierdienst, der AOK Sachsen-Anhalt, Das Gute Buch Sangerhausen, dem Edeka Sangerhausen und der Rosenstadt Sangerhausen GmbH. Der VIP-Museumspass gilt für folgende Museen:

- Burg & Schloss Allstedt
- Spengler-Museum Sangerhausen
- Bergbaumuseum und Schaubergwerk „Röhrig-Schacht“ Sangerhausen (ab 2013)
- Königspfalz Tilleda
- Regionalgeschichtliche Sammlungen der Lutherstadt Eisleben
- Gottfried-August-Bürger-Museum Molmerswende
- Heimatmuseum Kelbra
- Mansfeld-Museum Hettstedt
- Luthers Geburtshaus Eisleben
- Alte Münze Stolberg
- Bürgermuseum Stolberg
- Heimatmuseum Polleben
- Agrarhistorisches Regionalmuseum Harkerode
- Novalis-Museum Wiederstedt

Ansprechpartner

Danny Könnicke, Geschäftsführer
Tel.: 0 34 64/90 51 89

E-Mail: Danny.Koennicke@Erlebniswelt-Museen.de

ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen
ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

DIE JOHANNITER

Kontaktadresse

Johanniterhaus Mansfeld
Sangerhäuser Str. 34a, 06343 Mansfeld

Musikalisches Feuerwerk im Johanniterhaus



Beim diesjährigen Sommerfest im Johanniterhaus spielte Musik und Unterhaltung eine besondere Rolle. Nachdem am Freitag in einem feierlichen Gottesdienst der neue Kurator Dr. Markus Porsch in sein Amt eingeführt wurde und der scheidende Kurator Ernst von Schönfeldt verabschiedet wurde endet der Tag mit einem gemütlichen Stehempfang zu Ehren der beiden Kuratoren. Aber am Samstag ging es los. Nachdem sich alle Anwesenden insbesondere Heimbewohner -

Heimbewohnerinnen und deren Angehörige bei Kaffee und Kuchen gestärkt hatten heizten die durch Funk und Fernsehen bekannten „Orginal-Saaletaler“ der Stimmung im Festzelt kräftig ein. Dieser Tag endete mit Leckereien vom Grill. Der Sonntag begann mit dem traditionellen Festgottesdienst und nach Kaffee und Kuchen startete die „Schlagerparade“. Mit vielen bekannten „Künstlern“, dargestellt und interpretiert von den Vatteröder Frauen, sowie Mitarbeitern und Freunden der Einrichtung, brachten das Zelt zum Beben. (Völlig los gelöst von der Erde schwebt ...) Das große Finale zum Abschluss des Festes machte schon Appetit auf das Jahresfest 2013. Wünsche zur Gestaltung wurden schon entgegengenommen.

Einrichtungsleiterin

Undine Heisig

Neue Sendung „Harzliches“ auf radio hbw

Die Sendung behandelt die Harzregion in ihrer ganzen Vielfalt von A bis Z: Aktivitäten, Flora, Fauna, Geschichte, Heiteres, Kultur, Kunst, Natur und Nationalpark, regionale Persönlichkeiten, Sagen, Mythen und Legenden, Sehenswürdigkeiten, Sport und Wissenswertes. Auch Satirisches, Kritisches oder die Lokal- und Landespolitik finden Platz. Constanze Holtorf und Bernd Sternal moderieren „Harzliches“ ab dem 3. Juli 2012 jeden ersten Dienstag im Monat von 18 bis 19 Uhr, zwei Wochen später wird die Sendung zur gleichen Zeit wiederholt.

Constanze Holtorf kennen die Hörer von radio hbw seit vielen Jahren aus der Literatursendung „Lesezeichen“. Bernd Sternal ist Publizist und Autor. Er betreibt das Internetportal harz-urlaub.de.

Neue Sendung bei radio hbw: „Vorgestellt!“

Christoph Gräbitz stellt in seiner neuen Sendung aktive Musiker und Bands diskografisch vor. Zusammen mit Informationen aus der Biografie wird eine Brücke geschlagen zwischen Leben und Schaffen der Künstler. Im zweiten Teil der Sendung werden die Bandmitglieder einzeln unter die Lupe genommen, ebenso wie deren Soloprojekte, falls vorhanden. Damit sollen die Hörer aufmerksam gemacht werden für Musik abseits des Mainstreams. „Vorgestellt!“ wird ab dem 18. Juli jeden Mittwoch von 21 bis 23 Uhr bei radio hbw ausgestrahlt.

Jägerausbildung der Jägerschaft Hettstedt e. V.

Der Jägerlehrgang nimmt in unserem Verein einen hohen Stellenwert ein. Unsere Kursteilnehmer erhalten eine fundierte theoretische und praktische Ausbildung durch versierte Fachleute und erfahrene Jäger.

Die Teilnehmer lernen den Ablauf des Jagdjahres nicht nur theoretisch kennen und erleben alle Jahreszeiten im Jagdrevier. Aus diesem Grund erstreckt sich auch die Ausbildung über mehrere Monate. Ihnen kann auf Wunsch für die Dauer des Lehrgangs ein Jagdpate zur Seite stehen. Nur so ist es unseres Erachtens möglich, sich ein umfassendes Wissen anzueignen, das Erlernete zu festigen, die Zusammenhänge in der Natur zu verstehen und somit sich eine solide Grundlage der weidgerechten Jagdausbildung anzueignen.

Der nächste Jägerlehrgang der Jägerschaft Hettstedt e. V. beginnt im Oktober 2012.

Ausbildungszeiten:

Theorie: Samstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 16.00 Uhr
Praxis: Samstags von 08.00 bis 16.00 Uhr
Schießausbildung: Samstags von 08.00 bis 15.00 Uhr

Kursdauer

Kurs praktische Ausbildung:

- Von Ende Oktober bis Dezember erfolgt die praktische Ausbildung in Vorlauf der folgenden theoretischen Ausbildung. Zur praktischen Ausbildung erfolgt zeitnah eine persönliche Einladung.

Kurs theoretische Ausbildung:

- Von November 2012 bis April 2013

Prüfungstermin ist im Mai 2013, unsere Ausbildung endet zeitnah vor der Prüfung.

Ausbildungsinhalte

Theorie:

- Jagdbare Tiere, Tierkunde, Wildbiologie
- Hege- und Jagdbetrieb
- Ökologie, Natur- und Landschaftsschutz
- Jagdhundewesen und Behandlung erlegten Wildes
- Grundzüge der Jagdwaffenkunde und Schießausbildung
- Grundzüge des Bundes- und Landesjagdrechtes sowie angrenzende Rechtsvorschriften

Praxis:

- Einweisung Hochsitzbau, diverse Revierarbeiten
- Anlegen von Wildfütterungen, Wildäckern und Pirschwegen
- Fährten- und Spurenkunde
- Bau von Nisthilfen
- Durchführung von Verbisschutzmaßnahmen
- praktische Vorbereitung zur Jagd
- Ansitz mit dem Jagdpaten
- Behandeln des erlegten Wildes
- jagdliches Brauchtum

Schießausbildung:

- Bockscheibe 100 m (Prüfungsdisziplin)
- Tontaube (Prüfungsdisziplin)
- Kurzwaffe 25 m (Prüfungsdisziplin)
- Laufender Keiler (fakultativ)
- Kipphase (fakultativ)

Ideen in Druck

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.

VERLAG
W
WITTICH

www.wittich.de

Volkssolidarität Landesverband Sachsen-Anhalt e. V.

10. Tanzkrestreffen der Volkssolidarität in Sangerhausen

Über 500 Tänzerinnen und Tänzer in Rosenarena

Über 500 Tänzerinnen und Tänzer der Volkssolidarität Landesverband Sachsen-Anhalt e. V. zeigen am 25. August 2012 von 10 bis 16 Uhr ihr Können beim 10. Tanzkrestreffen in der Rosenarena Sangerhausen. 28 Tanzgruppen haben bereits Ihr Kommen zugesagt. Unter den Gästen wird neben dem Oberbürgermeister auch die Rosenkönigin erwartet.

Seit vielen Jahren haben sich Seniorentanzkreise zu einem festen Bestandteil der Interessengruppenarbeit der Volkssolidarität entwickelt. Das Interesse und Bedürfnis nach gemeinsamer sinnvoller und gesundheitsfördernder Freizeitgestaltung unserer Mitglieder ist zunehmend gewachsen. Das beweist auch die steigende Teilnehmerzahl der Tanzgruppen an den zweijährlichen Tanzkrestreffen. Immerhin zählen zu den insgesamt 709 Interessengruppen der Volkssolidarität 50 Tanzgruppen mit fast 1.000 Mitgliedern.


Jede Tanzgruppe hat eigens für diese Veranstaltung einige Tänze einstudiert. Das Repertoire reicht von Polka, Tango, Walzer über Radetzky-Marsch, Square-Dance bis Country. Es handelt sich bei den Seniorentänzen allerdings nicht um einen Wettbewerb, sondern um eine speziell für ältere Menschen entwickelte Form der Gemeinsamkeit und Geselligkeit.

Aufgelockert wird das Tagesprogramm durch Mittanzeinlagen für alle. Die Zuschauer haben die Möglichkeit, selbst mit aktiv zu sein.

Selbstverständlich haben auch alle Teilnehmer die Möglichkeit, durch das Rosarium zu bummeln, um die Farbenpracht der Blumen und Pflanzen zu bewundern oder besuchen die Info-Stände der Volkssolidarität.

V.i.S.d.P.: Monika Meyer

Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
 PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
 BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
 ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
 BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
 AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
 PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
 BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

Jacqueline Beckmann

berät Sie gern.

Tel.: 03 47 43/6 20 10
 Fax: 03 22 22/44 92 69
 Funk: 01 70/2 82 86 81

jacqueline.beckmann@wittich-herzberg.de

